

ÜBERÖRTLICHE PRÜFUNG

*gpa-Kennzahlenset der Stadt
Vermold im Jahr 2018*

INHALTSVERZEICHNIS

→ Inhalte, Ziele und Methodik	3
→ Aufbau des gpa-Kennzahlensets	5
→ gpa-Kennzahlenset 1. und 2. Ebene	6

→ Inhalte, Ziele und Methodik

Die gpaNRW stützt die Analysen im Wesentlichen auf Kennzahlen. Dabei haben sich für die einzelnen Handlungsfelder der Kommunen bestimmte Kennzahlen als besonders aussagekräftig und steuerungsrelevant herausgestellt. Diese Schlüsselkennzahlen sind im gpa-Kennzahlenset zusammengefasst.

Die gpaNRW baut sukzessive ein Kennzahlenset mit festen Grunddatendefinitionen auf. Die Kennzahlen können von den Kommunen eigenständig fortgeschrieben und für die strategische und operative Steuerung genutzt werden.

Zudem erheben wir diese Kennzahlen kontinuierlich in unseren Prüfungen. Das gilt auch für Kennzahlen zu Handlungsfeldern, die wir zurzeit nicht mehr prüfen. Diese Handlungsfelder haben wir in vorangegangenen Prüfungen untersucht. Die Analysen, Empfehlungen sowie Hinweise zu Konsolidierungsmöglichkeiten sind deshalb bereits bekannt.

Die Kennzahlen zu diesen Handlungsfeldern sind entsprechend nicht in den aktuellen Prüfberichten zu finden. Wir stellen sie deshalb in den folgenden Tabellen dar. Es handelt sich um folgende Handlungsfelder:

- Personal,
- Einwohnermeldeaufgaben,
- Personenstandswesen,
- Wohngeld,
- Rentenversicherungsangelegenheiten,
- Gebäudeportfolio,
- Schulen Flächenmanagement,
- Schulen Bewirtschaftung,
- Straßenbeleuchtung und
- Informationstechnik.

Bei der Grunddatenerhebung und den Kennzahlenberechnungen haben wir Plausibilitätsprüfungen durchgeführt. Damit ist die Validität der Daten und die interkommunale Vergleichbarkeit der Kennzahlenwerte sichergestellt. Hierzu dienen auch die mit den jeweils Verantwortlichen geführten Gespräche.

Die Definitionen der Grunddaten und Kennzahlen werden den Kommunen zur Verfügung gestellt. So können die Kommunen die Kennzahlen auch außerhalb der Prüfung fortschreiben. Sie haben zudem die Möglichkeit, die Kennzahlen in die Haushaltspläne und Jahresabschlüsse zu integrieren.

Zu Beginn der Prüfung in den kleinen kreisangehörigen Kommunen liegt noch nicht für alle Kennzahlen eine ausreichende Anzahl an Vergleichswerten vor. Für diese Kennzahlen können wir noch keine interkommunalen Vergleiche abbilden. Sukzessive fließen immer mehr Kommunen in die Vergleiche ein. Die gpaNRW veröffentlicht das gpa-Kennzahlenset in regelmäßigen Abständen auf ihrer Internetseite. Unter www.gpanrw.de steht für jedes Segment das jeweils aktuelle gpa-Kennzahlenset mit interkommunalen Vergleichen zum Download zur Verfügung. Ebenso können die Kommunen auf dieser Internetseite die Handlungsmöglichkeiten zu den verschiedenen Handlungsfeldern abrufen.

→ Aufbau des gpa-Kennzahlensets

Das gpa-Kennzahlenset besteht aus zwei Ebenen. Die erste Ebene enthält hoch aggregierte Kennzahlen, die insbesondere aus strategischer Sicht steuerungsrelevante Informationen bieten. Die ergänzenden Kennzahlen der zweiten Ebene erlauben tiefergehende Analysen und unterstützen die operative Steuerung.

Sofern die Kennzahlen bereits in einer vorangegangenen Prüfung erhoben wurden, enthält die Übersicht auch diese Werte. Sollten sich zwischenzeitlich die Grunddatendefinitionen geändert haben oder sich durch die Umstellung auf doppische Haushaltsführung wesentliche Verzerrungen im Zeitreihenvergleich ergeben, werden nur die aktuellen Kennzahlenwerte abgebildet.

Die Kommune soll ihren Kennzahlenwert gut einordnen können. Deshalb stellen wir im gpa-Kennzahlenset folgende Werte dar:

- die Extremwerte, also das Minimum und Maximum,
- den Mittelwert, also das arithmetische Mittel und
- drei Quartile.

Quartile werden auch Viertelwerte genannt. Sie teilen eine nach Größe geordnete statistische Reihe in vier Viertel. Das erste Quartil teilt die vorgefundenen Werte so, dass 25 Prozent darunter und 75 Prozent darüber liegen. Das zweite Quartil entspricht dem Median und liegt in der Mitte der statistischen Reihe, d.h. 50 Prozent der Werte liegen unterhalb und 50 Prozent oberhalb dieses Wertes. Das dritte Quartil teilt die vorgefundenen Werte so, dass 75 Prozent darunter und 25 Prozent darüber liegen.

Ebenfalls nennen wir die Anzahl der Werte, die in den Vergleich eingeflossen sind.

Aus diesen Lageparametern lässt sich die Positionierung des Kennzahlenwertes der Kommune innerhalb der Spannweite aller Vergleichswerte bestimmen. Sie können die Kommune bei der Festlegung individueller Zielwerte unterstützen.

Die Zahl der in den interkommunalen Vergleich eingegangenen Daten gibt einen Hinweis auf die statistische Sicherheit der Vergleichswerte. Von der gpaNRW durchgeführte Auswertungen haben gezeigt, dass sich beim weitaus überwiegenden Teil der Kennzahlen schon nach Einbeziehung von 12 bis 15 Vergleichswerten der Mittelwert ausreichend stabilisiert hat. Zusammen mit dem Median (2. Quartil), der nicht von Extremwerten beeinflusst wird, kann der Mittelwert auch bei dieser Zahl von Vergleichswerten eine sinnvolle Orientierung bieten.

Die Kennzahlenwerte des interkommunalen Vergleichs und die zugehörigen Werte der Kommune basieren auf den jeweils aktuellen Daten. Abhängig von den benötigten Grunddaten lagen während der Prüfung unterschiedliche Datenstände vor. Für jede Kennzahl ist deshalb das Jahr des interkommunalen Vergleichs angegeben. Der Wert der Kommune bezieht sich ebenfalls auf das angegebene Vergleichsjahr.

→ gpa-Kennzahlenset 1. und 2. Ebene

GPA-Kennzahlenset der Stadt Versmold – 1. Ebene

Handlungsfeld / Kennzahl	Versmold 2011/12	Versmold aktuell	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil (Median)	3. Quartil	Anzahl Werte	Vergleichsjahr
Personal										
Vollzeit-Stellen je 1.000 Einwohner 1 (Personalquote 1)	3,8	4,6	3,4	10,6	5,5	4,6	5,2	5,8	22	2017
Vollzeit-Stellen je 1.000 Einwohner 2 (Personalquote 2)	3,56	4,46	3,17	8,00	4,66	4,30	4,60	5,05	22	2017
Gebäudeportfolio										
Bruttogrundfläche gesamt je 1.000 Einwohner in m ²	2.337	2.598	1.135	5.394	3.223	2.748	3.138	3.662	134	2016
Schulen Flächenmanagement										
Bruttogrundfläche Grundschulen je Klasse in m ²	288	./.	202	488	331	285	341	373	87	2016
Bruttogrundfläche Hauptschulen je Klasse in m ²	732	./.	207	3.561	787	366	464	751	39	2016
Bruttogrundfläche Realschulen je Klasse in m ²	./.	./.	173	1.031	446	325	388	510	35	2016
Bruttogrundfläche Sekundarschulen je Klasse in m ²	./.	./.	194	757	441	341	405	540	25	2016
Bruttogrundfläche Gymnasien je Klasse in m ²	./.	./.	218	405	305	275	316	335	21	2016
Bruttogrundfläche Gesamtschulen je Klasse in m ²	./.	./.	153	964	382	297	341	412	20	2016

Handlungsfeld / Kennzahl	Versmold 2011/12	Versmold aktuell	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil (Median)	3. Quartil	Anzahl Werte	Vergleichsjahr
Schulen Bewirtschaftung										
Aufwendungen Gesamtreinigung je m ² Reinigungsfläche in Euro	11,35	./.*	6,71	25,79	12,21	9,38	11,15	13,62	81	2016
Aufwendungen Hausmeisterdienste je m ² Bruttogrundfläche in Euro	9,80	./.*	2,95	15,44	7,75	6,11	7,19	9,00	87	2016
Straßenbeleuchtung										
Aufwendungen Straßenbeleuchtung je 1.000 m ² beleuchtete Verkehrsfläche in Euro	./.	263	116	640	309	186	272	399	41	2016
Informationstechnik										
IT-Kosten je Arbeitsplatz mit IT-Ausstattung der Kernverwaltung in Euro	./.	**	2.014	7.835	4.559	3.785	4.594	5.322	96	2016

*Die Kennzahlenwerte zum „Flächenmanagement Schulen“ und zur Bewirtschaftung der Schulen sind für 2016 nicht valide zu ermitteln. Durch das Auslaufen der Hauptschule wurden dort nur Gebäudeteile für schulische Zwecke genutzt und andere Teile für nichtschulische Zwecke vorgehalten. Bei der Grundschule sind die erforderlichen Daten aufgrund der Kombination mit der auslaufenden Förderschule und den Umzug in deren Räumlichkeiten nicht zu erheben. Nach Rücksprache mit der Stadt Versmold hat die gpaNRW daher auf die Abbildung der Kennzahlenwerte verzichtet.

**liegt noch nicht vor, wird im Rahmen der Ergänzungsprüfung IT erhoben

GPA-Kennzahlenset der Stadt Versmold – 2. Ebene

Handlungsfeld / Kennzahl	Versmold 2011/12	Versmold aktuell	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil (Median)	3. Quartil	Anzahl Werte	Vergleichsjahr
Einwohnermeldeaufgaben										
Fälle je Vollzeit-Stelle Einwohnermeldeaufgaben	1.713	1.492	880	2.684	1.797	1.531	1.688	2.214	34	2017
Personenstandswesen										
Fälle je Vollzeit-Stelle Personenstandswesen	91	101	38	346	144	101	126	159	33	2017
Wohngeld										
Fälle je Vollzeit-Stelle Wohngeld	476	504	58	1.177	375	240	339	451	26	2017
Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung nach dem Dritten und Vierten Kapitel SGB XII										
Leistungsbezieher je Vollzeit-Stelle Hilfen nach dem Dritten und Vierten Kapitel SGB XII	168	215	66	418	177	123	166	217	27	2017
Rentenversicherungsangelegenheiten										
Fälle je Vollzeit-Stelle Rentenversicherungsangelegenheiten	569	608	158	1.348	712	497	647	971	25	2017
Gebäudeportfolio										
Bruttogrundfläche Schulen je 1.000 Einwohner in m²	1.667	1.618	343	3.565	1.587	1.339	1.556	1.912	141	2016
Bruttogrundfläche Jugend je 1.000 Einwohner in m²	16	19	0	508	148	64	127	206	141	2016
Bruttogrundfläche Sport und Freizeit je 1.000 Einwohner in m²	87	183	0	929	244	106	211	338	139	2016
Bruttogrundfläche Verwaltung je 1.000 Einwohner in m²	150	149	105	505	221	174	214	251	138	2016

Handlungsfeld / Kennzahl	Versmold 2011/12	Versmold aktuell	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil (Median)	3. Quartil	Anzahl Werte	Vergleichsjahr
Bruttogrundfläche Feuerwehr und Rettungsdienst je 1.000 Einwohner in m ²	145	168	68	847	177	119	155	206	141	2016
Bruttogrundfläche Kultur je 1.000 Einwohner in m ²	47	45	0	1.281	222	79	159	301	141	2016
Bruttogrundfläche Soziales je 1.000 Einwohner in m ²	55	313	0	896	334	176	326	450	141	2016
Bruttogrundfläche Wohngebäude je 1.000 Einwohner in m ²	.**. **	60	0	1.084	88	25	61	113	140	2016
Bruttogrundfläche Sonstige Nutzungen je 1.000 Einwohner in m ²	170**. **	42	0	1.268	212	91	159	274	136	2016
Schulen Bewirtschaftung										
Wärmeverbrauch je m ² Bruttogrundfläche in kWh	./. **	./. * **	49	137	91	76	87	102	80	2016
Stromverbrauch je m ² Bruttogrundfläche in kWh	14,7	./. * **	5,9	26,7	13,4	10,2	13,3	16,4	81	2016
Wasserverbrauch je m ² Bruttogrundfläche in Liter	149	./. * **	47	396	141	104	125	157	83	2016
Aufwendungen Eigenreinigung je m ² Reinigungsfläche in Euro	./. **	./. * **	6,28	59,69	20,55	14,76	17,71	23,87	42	2016
Aufwendungen Fremdreinigung je m ² Reinigungsfläche in Euro	./. **	./. * **	6,30	19,50	10,68	8,86	10,03	12,16	75	2016
Anteil Eigenreinigung an Gesamtreinigung in Prozent	./. **	./. * **	0	100	21	0	2	25	84	2016
Straßenbeleuchtung										
Leuchtenstandorte je 1.000 m ² beleuchtete Verkehrsfläche	./. **	2,77	1,36	4,78	3,01	2,49	3,03	3,41	43	2016

Handlungsfeld / Kennzahl	Versmold 2011/12	Versmold aktuell	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil (Median)	3. Quartil	Anzahl Werte	Vergleichsjahr
Unterhaltungsaufwendungen Straßenbeleuchtung je 1.000 m ² beleuchtete Verkehrsfläche in Euro	./.	150	13	390	135	58	115	190	40	2016
Stromverbrauch Straßenbeleuchtung je 1.000 m ² beleuchtete Verkehrsfläche in kWh	./.	370	245	1.422	689	526	631	875	42	2016
Unterhaltungsaufwendungen Straßenbeleuchtung je Leuchtenstandort in Euro	./.	54	4	139	40	22	35	48	88	2016
Stromverbrauch Straßenbeleuchtung je Leuchtenstandort in kWh	./.	134	30	405	215	170	208	258	90	2016

*Die Kennzahlenwerte zum „Flächenmanagement Schulen“ und zur Bewirtschaftung der Schulen sind für 2016 nicht valide zu ermitteln. Durch das Auslaufen der Hauptschule wurden dort nur Gebäudeteile für schulische Zwecke genutzt und andere Teile für nichtschulische Zwecke vorgehalten. Bei der Grundschule sind die erforderlichen Daten aufgrund der Kombination mit der auslaufenden Förderschule und den Umzug in deren Räumlichkeiten nicht zu erheben. Nach Rücksprache mit der Stadt Versmold hat die gpaNRW daher auf die Abbildung der Kennzahlenwerte verzichtet.

**Bei der letzten Prüfung wurden Wohngebäude noch nicht separat, sondern unter den „sonstigen Nutzungen“ erfasst.

→ Kontakt

Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen

Heinrichstraße 1, 44623 Herne

Postfach 10 18 79, 44608 Herne

t 0 23 23/14 80-0

f 0 23 23/14 80-333

e info@gpa.nrw.de

i www.gpa.nrw.de